

Um drei Kegel besser

Durchwachsener Start ins Jahr 2019 für die Senioren-Kegler des Ilm-Kreises: Nur die Ilmenauer Thüringenligisten können gewinnen.

Gräfinau-Angstedt/Ilmenau – In der Kegel-Thüringenliga (120 Wurf) der Senioren A konnte der KSV 90 Gräfinau-Angstedt im Fernduell um die Tabellenspitze nicht zu Spitzenreiter Carl Zeiss Jena aufschließen. Die Partie bei der SSG Wechmar ging mit 2:4 (1993:2097) erstaunlich klar verloren. Denn eigentlich hatte Wechmar den Gräfinauern bisher gelegen. Aber die Erfolge der letzten Jahre dort konnten nicht fortgesetzt werden, vielmehr gewannen die Gastgeber sogar deutlich. Das lag vor allem daran, dass sowohl Peter Crämer als auch Heinz Schambach einen schlechten Start erwischten und die Wechmarer Kreitl und Issel schon im 1. Satz zusammen 136 Kegel gut machten. Von Matthias Schweinsberger (510) und Frank Muth (526) kamen zwar noch zwei Duellpunkte, doch für einen Gesamtsieg hätten beide deutlich über 550 Kegel umwerfen müssen. *cl*

Duelle: Kreitl – P. Crämer 3:1 (534:482); Issel – Schambach 4:0 (559:475); Kronfeld – Schweinsberger 2:2 (493:510); Stichling – Muth 2:2 (511:526)

Erfolgreich, nämlich mit einem 4:2-Heimsieg (2103:2101) über den ESV Gerstungen, starteten dagegen die Ilmenauer Senioren im Hammergrund ins neue Jahr. Aber es war knapp: Verstärkt mit Höland aus der

Männermannschaft schafften es die KSC-Senioren mit gerade mal zwei Kegel mehr ins Ziel. Gora haderte zu sehr mit sich selbst, konnte aber trotz eines schwachen letzten Satzes den Duellpunkt und auch noch +11 Kegel retten. Schenke kegelte nach starkem Beginn nur durchschnittlich, verlor so sein Duell und auch noch 30 Kegel. Grampp nutzte beim 1:1 nach zwei Sätzen die Schwächen seines Gegners und traf dadurch entscheidende 44 Kegel mehr. Bei Höland sah es nach drei Sätzen bei einem Minus von 39 Kegeln nicht gut aus. Er steigerte sich aber im letzten Satz, traf 16 Kegel mehr als sein Kontrahent und verhalf Ilmenau so noch zum knappen, wertvollen Sieg.

Duelle: Gora – Helis/Burkhardt 2:2 (500:489), Schenke – Klehr 1:3 (520:550), Grampp – Langendorf 3:1 (539:495), Höland – Bauer 1:3 (544:567)

Landesliga Senioren A, Staffel 3:

TSV 1860 Römhild – KSC 08 Ilmenau II 4:2 (2058:2044) – Dieses Spiel hätte den perfekten Jahresstart für den KSC 08 Ilmenau abrunden können und eigentlich auch müssen. Aber leider verhinderte ein Totalausfall den Triumph. Ilmenau hatte zunächst bei 1:1-Matchpunkten ein Plus von 39 Kegeln. Papenfuß gewann dann alle vier Sätze und traf auch noch 86 Kegel mehr als sein Gegner. Da aber Klaua daneben einen rabenschwarzen Tag erwischt hatte und 139 Kegel weniger als sein Kontrahent traf, ging das Spiel durch 14 Kegel weniger verloren. *rs*

Duelle: Henneberger – Schmidt 2:2 (540:537), Zitzmann – Kampe 1:3 (474:516), Röder – Papenfuß 0:4 (470:556), Possner – Klaua 4:0 (574:435)



Ausgeglichen auf hohem Niveau: Auch Tommy Hildenbrand reiht sich mit 565 Kegeln in die Erfolgs-Phalanx des KSC 08 ein. *Archivfoto: Andreas Heckel*

Sehr ausgeglichen

Ilmenau – Mit einem überzeugenden Sieg starteten die Männer des KSC 08 Ilmenau ins Jahr 2019 der Landesliga-Staffel 2. Auf eigener Bahn wurde Motor Gispersleben klar mit 7:1 (3302:3154) geschlagen. Besonders frappierend war dabei – mit einer Ausnahme – die Ausgeglichenheit auf hohem Niveau. Höland (549) und der Mannschaftsbeste Günther (566) führten Ilmenau durch ihre klaren Duellgewinne mit plus 94 Kegeln auf die Siegerstraße. Gäbler und der nach 64 Würfen für ihn eingewechselte Siegfried gewan-

nen ihr Duell bei Satzgleichheit mit drei Kegeln mehr. Hildenbrand fehlte bei seinem sicheren 4:0-Sieg nur ein Kegel zur Mannschaftsbestleistung. Bei 4:0 Punkten und +161 Kegeln mussten Meinhardt und Schmidt im Schlussthrough den Triumph nur noch ins Ziel bringen, was ihnen mit 0 Fehlwürfen sowie 549 bzw. 557 Kegeln auch überzeugend gelang. *rs*

Duelle: Höland – Reichmann 3:1 (549:527), Günther – Jung/Hauke 3:1 (566:494), Gäbler/Siegfried – Sommer 2:2 (516:513), Hildenbrand – Ehrhardt 4:0 (565:501), Meinhardt – Weinert 2:2 (549:585), Schmidt – Nowak 3:1 (557:534)